



Einen besonders spannenden Vormittag erlebten die Schüler der Montessori-Grundschule Friedberg zu Beginn dieser Woche: Der in Osthessen beheimatete Autor Christoph Schellenberg entführte sie in die Welt von Yorsch. In „Yorsch und der König des Waldes“ und „Yorsch und der Geist der Berge“ schildert der Autor fesselnd, welche Abenteuer der Junge durchlebt – und mit ihm die Schülerinnen und Schüler, die seinen Worten lauschen. Gekonnt bricht Schellenberg seine Lesung an der spannendsten Stelle ab, was eine Schülerin zu der Frage veranlasst, ob er noch etwas weiterlesen könne. Ansonsten beschäftigt die Kinder vor allem, wie Yorsch es schafft, seine Abenteuer zu bestehen und was er mit den noch offenen zwei freien Wünschen macht.

Schellenberg regte die Kinder nicht nur zum Lesen sondern auch zum Schreiben an: „Ich war selbst nur ein wenig älter als ihr, als ich mir die Geschichte des Jungen ausdachte“. „Wer von Euch hat denn schon einmal eine Geschichte erfunden?“ Schellenberg ist überrascht, wie viele Finger in der Montessori Grundschule Friedberg hochschnellen und wie konzentriert die Kinder bei der Sache sind. Es macht ihm immer sehr viel Spaß, mit seinen jungen Leserinnen und Lesern in Kontakt zu treten. Lesungen in Schulen sind sehr anregend für seine eigene Arbeit. Schulleiterin Silke Marquardt dankte ihm für seinen Beitrag zur Förderung der Lese- und Schreiblust ihrer Montessori-Schützlinge, die nun darauf brennen zu erfahren, wie die Abenteuer von Yorsch ausgehen. Um dies jedem Kind zu ermöglichen, stellte Schellenberg freundlicherweise der Schulbibliothek die beiden Bücher unentgeltlich zur Verfügung.